

Peter Schlechtriem

Internationales UN-Kaufrecht

Ein Studien- und Erläuterungsbuch zum
Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge
über den internationalen Warenkauf
(CISG)

2., neubearbeitete Auflage

Juristische Gesamtbibliothek
Technische Universität Darmstadt

B61460



Mohr Siebeck

Juristische Gesamtbibliothek TU Darmstadt



57750847

Inhalt

	Seite	Rn.
Vorwort	V	
Inhaltsübersicht	IX	
Abkürzungsverzeichnis	XVII	

Einleitung

I. Vorbemerkungen	1	1
1. Vorgeschichte	1	2
2. UNCITRAL-Entwürfe und Wiener Kaufrechtskonferenz	2	3
II. Aufbau und Grundzüge des CISG	4	4

Teil I des Übereinkommens

I. Anwendungsvoraussetzungen und Anwendungsbereich, Artt. 1–6 CISG	8	8
1. Anwendungsvoraussetzungen	8	9
a) Anwendung aufgrund autonomer Anwendungsvoraus- setzungen	9	11
b) Anwendung aufgrund kollisionsrechtlicher Verweisung	11	14
c) Vorbehalt gegen Anwendung aufgrund kollisionsrechtlicher Verweisung	13	18
2. Parteiautonomie	14	19
a) Kollisionsrechtliche Abwahl	15	21
b) Materiellrechtliche Abwahl	17	22
c) Materiellrechtliche Geltungsvereinbarung	17	23
3. Anwendungsbereich	18	24
a) Kaufverträge	18	24
b) Waren	22	29
4. Regelungsmaterie	26	33
a) Gültigkeitsvoraussetzungen	27	34
b) Übereignung der verkauften Ware	30	37
c) Mangelfolgeschäden: Körperverletzung und Tod	32	39
d) Mangelfolgeschäden an Sachgütern	33	40
5. Grenzen des Anwendungsbereichs; Ergänzungen und Lücken- füllung	34	41
a) Grenzen des vereinheitlichten Rechts (»externe Lücken«)	34	41
b) Auslegung des Übereinkommens	39	43
c) Lückenfüllung	41	45

Inhalt

II. Allgemeine Bestimmungen	46	53
1. Auslegung von Parteierklärungen	46	54
2. Handelsbräuche und Parteigepflogenheiten, Art. 9 CISG	49	59
3. Formfreiheit	52	64
a) Grundsatz	52	64
b) Vorbehaltsmöglichkeit	53	65
c) Vereinbarte Form	54	66
d) Schriftform	54	67

Teil II des Übereinkommens

1. Angebot	59	73
a) Kriterien für ein Angebot	59	73
b) Bestimmtheit des Angebots	60	74
c) Rücknahme einer Offerte	63	77
d) Widerruf einer Offerte	63	79
e) Erlöschen des Angebots	65	82
2. Annahme einer Offerte	65	83
a) Erklärung der Annahme	66	84
b) Frist für Annahme	68	88
c) Divergenz zwischen Angebot und Annahme	69	91
d) Kollidierende Geschäftsbedingungen	70	92
e) Kaufmännische Bestätigungsschreiben	72	93
3. Wirksamwerden von Vertragsschlußerklärungen	72	94
4. Vertragsänderung	74	96

Teil III des Übereinkommens

1. Gliederung	77	100
2. Vorbemerkungen zu Kap. I; Basisrechtsbehelfe	78	102
a) Anspruch auf Erfüllung und Nacherfüllung	78	103
b) Zurückbehaltungsrechte	79	104
c) Schadenersatzanspruch	79	105
d) Aufhebung des Vertrages	79	106
3. Erklärungen nach Artt. 26, 27 CISG	80	108
a) Aufhebungserklärung	80	108
b) Sonstige Mitteilungen und Erklärungen	81	109
4. Wesentlicher Vertragsbruch	83	111
a) „Wesentlichkeit“	83	111
b) Voraussehbarkeit	84	112
c) Wesentlicher Vertragsbruch bei Nichtleistung	84	113
d) Mangelhafte Leistung	86	115
5. Erfüllungsanspruch	89	118
I. Pflichten des Verkäufers	89	120
1.. Vorbemerkungen	89	120
2.. Pflicht zur Lieferung	90	121
3. Lieferort	91	124
a) Schickschuld	91	124
b) Holschuld	92	125
c) Pflichten bei Versendung	93	129
4. Leistungszeit	93	130

Inhalt

5. Aushändigung von Dokumenten	94	131
6. Vertragsgemäße Beschaffenheit der Ware	95	132
a) Standard der vertragsgemäßen Beschaffenheit aufgrund Vereinbarung	95	133
b) Gesetzlicher Standard der vertragsgemäßen Beschaffenheit ..	96	135
c) Kenntnis oder Kennenmüssen des Käufers	101	143
d) Entscheidender Zeitpunkt für Beschaffenheit	102	145
e) Recht des Verkäufers zur Nacherfüllung	104	148
7. Untersuchung und Rüge	104	149
a) Allgemeines	104	149
b) Untersuchung	105	151
c) Kenntnis oder Kennenmüssen des Verkäufers	109	156
d) Verwirkung	109	157
e) Folgen der Rügeversäumung	110	158
f) Verlust konkurrierender Ansprüche durch Rügeversäumung ..	110	159
g) Ausschlußfrist	111	160
h) Abdingbarkeit der Rügevorschriften	111	161
i) Verjährung	112	162
8. Rechtsmängel	113	163
a) Voraussetzungen eines Rechtsmangels	113	163
b) Rüge	114	168
9. Immaterialgüterrechte	115	171
II. Rechtsbehelfe des Käufers bei Vertragsverletzungen des Verkäufers	117	176
1. Recht des Verkäufers zur Nacherfüllung	118	179
2. Fristsetzungen	119	181
3. Erfüllungs- und Nacherfüllungsansprüche Artt. 46, 47 CISG	120	183
4. Vertragsaufhebung	123	188
a) Nichtlieferung	123	189
b) Teilleistungen und Sukzessivlieferungen	125	191
c) Antizipierter Vertragsbruch	128	196
d) Schlechtleistung	128	197
e) Sonstige Vertragsverletzungen durch den Verkäufer	129	199
f) Verlust des Aufhebungsrechts und Rücktrittssperre	129	200
5. Schadenersatz	131	201
6. Minderung	131	202
7. Zurückbehaltungsrechte des Käufers	134	205
a) Zurückbehaltungsrechte bei Fälligkeit	134	205
b) Verschlechterungs- oder Unsicherheitseinrede	135	207
c) Zurückweisung der Ware?	136	208
III. Pflichten des Käufers	137	209
1. Zahlung des Kaufpreises	137	210
a) Voraussetzungen der Zahlung	137	210
b) Währung	138	211
c) Objektive Bestimmung eines offen gebliebenen Preises	139	212
d) Zahlungsort	140	214
e) Zahlungszeit	142	217
2. Verpflichtung zur Abnahme	144	220
a) Inhalt der Abnahmepflicht	144	220
b) Vertragswidrige Andienung	144	221
3. Gefahrübergang	145	222

Inhalt

a) Grundregel	145	223
b) Distanzkauf	147	225
c) Verkauf reisender Ware	148	230
d) Platzkauf und Fernkauf	151	232
aa) Platzkauf, Art. 69 I CISG	151	232
bb) Verkauf eingelagerter Ware	151	233
cc) Fernkauf	152	234
IV. Ansprüche des Verkäufers bei Vertragsverletzungen des Käufers	153	235
1. Erfüllungsansprüche	153	236
a) Zahlung des Kaufpreises	153	236
b) Abnahme der Ware	154	238
c) Sonstige Vertragspflichten	155	239
d) Nachfrist zur Erfüllung	155	240
2. Aufhebung des Vertrages	156	241
a) Nichtzahlung	156	242
b) Verletzung der Abnahmepflicht	157	243
c) Verletzung sonstiger Pflichten	158	244
d) Durchführung und Wirkung der Vertragsaufhebung	158	245
e) Verlust des Rücktrittsrechts	159	246
3. Anspruch des Verkäufers auf Schadenersatz	160	248
4. Zurückbehaltungsrechte	160	250
5. Spezifizierung durch den Verkäufer	161	252
V. Gemeinsame Bestimmungen über die Pflichten des Verkäufers und des Käufers	162	255
1. Unsicherheits- oder Verschlechterungseinrede	163	256
a) Voraussetzungen des Zurückbehaltungsrechts	163	257
b) Zeitpunkt für die Verschlechterung der Leistungskapazität des Schuldners	165	260
c) Evidenzschwelle	166	262
d) Gewicht der zu erwartenden Pflichtverletzung	167	263
e) „Aussetzen“ der Pflichterfüllung	168	264
f) Stoppungs-(Anhalte)recht	169	265
g) Pflicht zur Benachrichtigung	170	266
h) Beendigung des Schwebezustandes	171	268
2. Antizipierter Vertragsbruch	171	269
a) Voraussetzungen	171	269
b) Anzeige und Abwendung der Vertragsaufhebung	175	274
c) Befristung des Aufhebungsrechts?	176	275
3. Sukzessivlieferungsverträge	176	276
a) Beschränkung des Aufhebungsrechts auf die gestörte Teil-leistung	178	278
b) Erstreckung des Aufhebungsrechts auf künftige Leistungen	178	279
c) Rückwirkung der Aufhebung auf bereits erbrachte Leistungen	179	282
d) Andere Rechtsbehelfe außer Aufhebung?	180	283
e) Aufhebung nach Nachfristsetzung?	180	284
f) Verletzung sonstiger Pflichten	181	285
VI. Schadenersatz	182	286
1. Verantwortung und Entlastung des Schuldners	183	287
a) Grundlage der Entlastungsmöglichkeit	183	288

Inhalt

b) Einzelheiten	184	289
c) Wirtschaftliche Unmöglichkeit und Änderung der Geschäftsgrundlage	187	291
d) Vertragswidrige Beschaffenheit der Ware (Mängel)	188	292
e) Haftung für Leute und Dritte	190	293
f) Vorübergehende Hindernisse	191	295
g) Anzeigepflicht	191	296
h) Verursachung der Nichterfüllung durch den Gläubiger	192	297
2. Umfang des ersatzfähigen Schadens	193	298
a) Materielle Schäden	193	299
b) Totalreparation und Voraussehbarkeitsregel	193	300
c) Schadenersatz ohne oder neben Vertragsaufhebung	194	301
3. Begrenzung des ersatzfähigen Schadens durch die Voraussehbarkeitsregel	194	302
a) Wert der Ware	196	303
b) Weiterverkaufsgewinne	196	304
c) Betriebsausfallschaden	197	305
d) Weitere Folgeschäden	197	306
e) Frustrierte Aufwendungen	200	308
4. Einzelheiten zur Schadensberechnung	200	309
a) Erfüllungsinteresse ohne Vertragsaufhebung?	200	309
b) Aufhebung des Vertrages und Schadenersatz	201	310
5. Schadensminderungspflicht	203	315
VII. Zinsen	204	317
VIII. Rückabwicklung	207	320
1. Vorbemerkungen	207	320
a) Aufhebungssperre	208	321
b) Gleichbehandlung von Aufhebung und Nachlieferung	208	322
c) Aufbau der Artt. 81ff. CISG	209	323
2. Sperre des Aufhebungsrechtes und des Nachlieferungsanspruch	209	323
3. Ausnahmen von der Sperre des Rechts zur Vertragsaufhebung bzw. auf Nachlieferung	211	326
a) Untergang oder Verschlechterung ohne Ursächlichkeit des Käufers	211	326
b) Beeinträchtigung der Ware durch Untersuchung	212	328
c) Bestimmungsgemäße Verwendung	212	329
4. Wirkungen der Aufhebung	213	330
a) Rückgewährverpflichtungen	214	331
b) Vorteilsausgleichung	216	333
IX. Bewahrungspflichten und Selbsthilfeverkauf	217	335
1. Bewahrung der Ware	218	336
2. Selbsthilfeverkauf	220	340
a) Normaler Selbsthilfeverkauf	221	341
b) Anzeige der Verkaufsabsicht	221	342
c) Notverkauf	221	343
d) Auskehrung des Verkaufserlöses	222	344
X. Schlußklauseln	222	345
Ergänzung: Verjährung	224	347

Inhalt

Anhänge

Seite

Anhang 1 Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf sowie Vertragsgesetz; Gesetz zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf sowie zur Änderung des Gesetzes zu dem Übereinkommen vom 19. Mai 1956 über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr (CIM) in der Fassung des Schuldrechtsmodernisierungsgesetzes vom 26. November 2001 (BGBl. I S. 3138)	228
Anhang 2 Vertragsstaaten des CISG.	254
Literaturverzeichnis	261
Stichwortverzeichnis	267